

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 79 (1896)

Vereinsnachrichten: Bericht der Moorkommission für das Jahr 1895/96

Autor: Früh, J.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gesundheit sich berufenden Motive gelten lassen. Für seine aufopfernde, mehrjährige Mitarbeit am Werke unserer Kommission sei Herrn Arnet auch hier der wärmste Dank ausgesprochen.

Als Ersatz für Herrn Arnet sind wir in der glücklichen Lage, Ihnen Herrn Apotheker Dr. O. Suidter, den trefflichen Kenner des Vierwaldstättersees, vorzuschlagen. Er wird unsere Kommission in Luzern während der wichtigen Periode der Seeuntersuchung in der besten Weise vertreten.

Die Jahresrechnung schliesst, bei Fr. 354.50 Einnahmen und Fr. 66.— Ausgaben, mit einem Saldo von Fr. 288.55. Doch ist der grösste Teil des Ueberschusses durch die erfolgte Bestellung eines Schweb- und Schliessnetzes für die Seeuntersuchung bereits in Anspruch genommen.

Wir beehren uns, Ihnen folgende Anträge zu stellen:

1. Herr Prof. X. Arnet sei die gewünschte Entlassung als Mitglied der limnologischen Kommission unter bester Verdankung der geleisteten Dienste zu erteilen.

2. Als Mitglied der limnologischen Kommission sei zu bezeichnen Herr Apotheker Dr. O. Suidter in Luzern.

3. Es sei der limnologischen Kommission pro 1896/97 wieder ein Kredit von Fr. 200.— zu gewähren.

Die limnologische Kommission Ihrem Wohlwollen bestens empfehlend, zeichnet

hochachtungsvoll ergeben,

der Präsident:

Prof. Dr. F. Zschokke.

Basel, im Juli 1896.

X.

Bericht der Moorkommission für das Jahr 1895/96.

Auch dieses Jahr nahmen die Arbeiten ihren gewohnten Gang: Mikroskopische Untersuchung der Belegstücke, Sichtung der Exkursionsnotizen, Zeichnen mikroskopischer Präparate etc. Exkursionen

wurden ausgeführt nach: Appenzell-Rheinthal, Glatthal und Tössthal im Kanton Zürich, Rothkreuz-Immensee-Meggen, Thäler der Schlieren und kleinen Emme (Unterwalden-Luzern). Wir schliessen finanziell mit einem Aktivsaldo von Fr. 134.15, womit wir unsere Arbeiten das nächste Jahr fortsetzen können.

Laut Programm der Jahresversammlung in Zürich ist der Berichterstatter in die angenehme Lage versetzt, der naturforschenden Gesellschaft einen Generalbericht mündlich erstatten zu können (siehe S. 40). Wir haben uns bemüht, Ihnen bei dieser Gelegenheit eine Moorkarte der Schweiz vorzulegen und Ihnen durch eine kleine Specialausstellung (siehe S. 208) wenigstens in einen Teil unserer Arbeit einen Einblick zu bieten.

Die ausgestellten Objekte haben wir wohl in Ihrem Einverständnis den geologischen Sammlungen des Polytechnikums übergeben, deren Direktion die Kosten für die Montierung übernommen hat. Auf diese Weise ist für die schönsten Belegstücke eine dauernde Aufnahme gefunden und sind dieselben jedermann zugänglich gemacht.

Mit vorzüglicher Hochachtung,

für die Kommission:

Dr. J. Früh.

Zürich, den 18. Juli 1896.

XI.

Bericht der Flusskommission für das Jahr 1895/96.

Die Arbeiten der Flusskommission haben in diesem Jahr ihren weitem Verlauf genommen.

Herr Prof. Duparc hat seine Untersuchungen über die Methode, durch Schöpfversuche die Menge der im Fluss suspendiert und gelöst fortgeführten Massen zu bestimmen zu einem gewissen Abschluss gebracht.